

# RS Vwgh 1963/12/12 0505/62

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.12.1963

## Index

Gewerbsteuer

10/07 Verwaltungsgerichtshof

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

32/06 Verkehrsteuern

## Norm

ABGB §891

ABGB §892

BAO §239 Abs1 implizit

GrEStG 1955 §20 Abs4

VwGG §13 Z1 implizit

1. ABGB § 891 heute

2. ABGB § 891 gültig ab 01.01.1812

1. ABGB § 892 heute

2. ABGB § 892 gültig ab 01.01.1812

1. BAO § 239 heute

2. BAO § 239 gültig ab 20.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2022

3. BAO § 239 gültig von 19.04.1980 bis 19.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 151/1980

1. VwGG § 13 heute

2. VwGG § 13 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013

3. VwGG § 13 gültig von 22.07.1995 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 470/1995

4. VwGG § 13 gültig von 05.01.1985 bis 21.07.1995

## Beachte

Abgehen von Vorjudikatur (demonstrative Auflistung):

1810/54 E 19.01.1955 VwSlg 1090 F/1955 RS 1;

(RIS: abgv)

## Rechtssatz

Der Rückzahlungsanspruch nach § 20 Abs 4 GrEStG 1955 steht nur Der Rückzahlungsanspruch nach Paragraph 20, Absatz 4, GrEStG 1955 steht nur

dem Abgabenschuldner zu, der seinerzeit die Abgabe entrichtet

hat oder in dessen Namen dieselbe entrichtet worden ist. Es

besteht kein Gesamtgläubigerverhältnis der vormaligen

Abgabenschuldner.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1963:1962000505.X01

## Im RIS seit

23.04.2001

## Zuletzt aktualisiert am

26.11.2025

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)